

die Schram Enderfin genant) behausung auch gründes-
lich abgerissen vnd vorführet. Dieses Orths kompt ein
kleines Erbflüßlein aus dem Grunde zwischen Schnees-
bergk vñ Wolffspergk gelegē/herein/ welches sich ditzmal
auch so hefftig ergossen/ das es Christoffen Zigenawer
vnd Wolff Deuthner ire Wiesen sehr zurissen vñ durch-
schlemmet / Sonderlich aber dem Görg Gerber sein be-
hausung/so er sein reiniglich zugerichtet / von fornen an-
gelauffen vnd durchrissen / Neben deme es sonsten von
hinten zu auch des grossen Bassers gewalt gelitten/Also
ganz vnd gar in hauffen gefallen. Diesem Manne hat
das Gewisser in solchem falle auch eine Lade mit etlichem
baren gelde entfüret.

Zum Dritten / haben solche Wasser / nach deme
sie beyammen gewesen/ vnd gemehret worden / volgden
die Kaw vffm Hüttehoff genant / welches ein Lichtloch
vff die Stöln gewesen / hinwegk gerissen/vnd dermassen
zugeschlemmet / das man auch kein Mahlzeichen des
Orts sehen kan / Dabey die Walgmühl mit genommen.
Item Hans Sehlings grosse Wiesen sehr durchschlem-
met vnd durchrissen/darunter zwoe Kawen vff Lichtlöch-
ern auch wie zuuorn weggefurch / vnd die Schächte zu-
gefüllet / In Summa/daselbs vmb angefangen / beyde
Heubstollen / so der Fürsten vñnd Semler oder tieffe
Stöln genant sein/ vnter welchen der Semler oder tieffe
Stöln/vom mundtloch an der Mulden 4225.lachter/bis
an die Leuiten am hohen gebirge/do er sich endet/ vnd der
Fürsten stöln/auch von seinem mundtloch aus der Ober-
schleem 1775.lachter an der lenge haben/sehr hierunter zu-
vorsen vnd durch schlemmen / Wiewol man stadtelich
wider daran arbeit/dieselben vffs förderlichste zugeweldi-
gen / Dazu es auch vnser G.H. der Churfürst zu Sach-
sen/ etc. aus angeborner Mildigkeit an seiner genedig-
sten

B

sten